



Fielmann Akademie Schloss Plön

69. Fielmann Akademie Kolloquium

AUGENSCREENING IM FOKUS – PRAXIS, BEFUNDE, PERSPEKTIVEN

Web-Seminar
Mittwoch, 15. April 2026
18:30–20:40 Uhr

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

die gemeinnützige Fielmann Akademie Schloss Plön steht seit vielen Jahren für exzellente Aus- und Weiterbildung in den Bereichen Augenoptik und Optometrie. Mit den Fielmann Akademie Kolloquien haben wir eine Plattform geschaffen, die Fachleute unterschiedlicher Disziplinen zusammenbringt und den interdisziplinären Austausch – insbesondere zwischen Augenoptik und Augenheilkunde – fördert. Die Veranstaltungen zeichnen sich durch ein hohes fachliches Niveau und eine starke Praxisorientierung aus.

Das erfolgreiche Online-Format der Fielmann Akademie Kolloquien setzen wir auch in Zukunft fort. Es ermöglicht Ihnen, unabhängig von Ihrem Standort, an den Vorträgen teilzunehmen und im Anschluss Ihre Fragen direkt an die Referenten zu richten. Die Teilnahme ist wie gewohnt kostenfrei.

Für mögliche Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Manja Peschel, Telefon-Nummer: 04522-801 507.

Mit kollegialen Grüßen und besten Wünschen,

Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. (FH) Hans-Jürgen Grein
Leiter Wissenschaft Fielmann Akademie
Schloss Plön/Technische Hochschule Lübeck

Augenscreening im Fokus – Praxis, Befunde, Perspektiven

Augenscreening hat sich in den vergangenen Jahren zu einem wichtigen Bestandteil der modernen augenoptischen Versorgung entwickelt und wird zunehmend von der Bevölkerung angenommen. Hochauflösende Fundusbildgebung und standardisierte Untersuchungsabläufe ermöglichen eine differenzierte Beurteilung der Netzhaut und eröffnen neue Chancen für die frühzeitige Erkennung von Augenerkrankungen.

Dieses Kolloquium wirft einen Blick auf den aktuellen Stand des Augen-Check-Ups von Ocumeda, erläutert Hintergründe zu typischen Netzhautbefunden und beleuchtet zukünftige Entwicklungsperspektiven.

Im Rahmen der bislang durchgeführten Augen-Check-Ups konnten zahlreiche zuvor unentdeckte okuläre Befunde identifiziert und Betroffene einer gezielten Versorgung zugeführt werden. Das Diagnosespektrum reicht dabei von harmlosen Veränderungen bis hin zu schwerwiegenden, mitunter sogar lebensbedrohlichen Erkrankungen.

Ein besonderer Schwerpunkt dieser Veranstaltung liegt auf gefäßbedingten Befunden, die im Screeningalltag häufig auftreten und charakteristische Netzhautveränderungen verursachen. Die zugrunde liegenden Pathomechanismen finden sich bei einer Vielzahl unterschiedlicher Erkrankungen. Pathophysiologische Hintergründe werden verständlich erläutert und anhand realer Praxisfälle verdeutlicht.

Zunehmend wird die Retina auch als Marker systemischer Gesundheit verstanden – zusammengefasst unter dem Begriff Oculomics. Insbesondere die rasanten Entwicklungen in der datenbasierten Analyse mittels Künstlicher Intelligenz eröffnen ein außerordentliches Potenzial für die Verknüpfung okulärer Befunde mit allgemeinen Gesundheitsparametern. Daraus ergeben sich neue Perspektiven für Prävention, Risikobewertung und interdisziplinäre Zusammenarbeit.

Leitung

Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. (FH) Hans-Jürgen Grein
Leiter Wissenschaft · Fielmann Akademie Schloss
Plön Schloss · 24306 Plön
kolloquium@fielmann-akademie.com

- Wie ist der aktuelle Stand des Augen-Check-Ups von Ocumeda?
- Welche neuen Optionen des Augenscreenings sind zu erwarten?
- Welche charakteristischen Befunde finden sich bei gefäßbedingten Netzhautveränderungen?
- Welche typischen Fallbeispiele ergeben sich aus dem Screeningalltag?
- Welche Perspektiven eröffnet Oculomics für die zukünftige Versorgung?

Diese und weitere Fragen diskutieren wir im 69. Fielmann Akademie Kolloquium in gewohnt fundierter und praxisnaher Weise.

Programm

18:30 Begrüßung

Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. (FH) Hans-Jürgen Grein,
Leiter Wissenschaft der Fielmann Akademie,
Schloss Plön/Technische Hochschule Lübeck

18:40 Update Augen-Check-Up

Priv. Doz. Dr. med. Catharina Busch, Oberärztin
an der Augenklinik der Universitätsklinik Leipzig;
Ärztliche Leitung Ocumeda GmbH

18:55 Screeningbefunde verstehen: Gefäßbedingte Netzhautveränderungen

Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. (FH) Hans-Jürgen Grein,
Leiter Wissenschaft an der Fielmann Akademie
Schloss Plön, Technische Hochschule Lübeck
Bereich Medizinische Optik

19:20 Augen-Check-Up in der Praxis: Reale Befunde und ihre Bedeutung

Priv. Doz. Dr. med. Catharina Busch, Oberärztin
an der Augenklinik der Universitätsklinik Leipzig;
Ärztliche Leitung Ocumeda GmbH

20:00 Oculomics: Zukunft der Gesundheitsvorsorge?

Frank Havenstein, Augenoptikermeister,
Geschäftsführer Pank + Sebold Optik Consulting,
Karlsfeld

20:20 Abschlussdiskussion

Referenten



Priv. Doz. Dr. med.
Catharina Busch, Leipzig
Catharina Busch ist Fachärztin für Augenheilkunde mit dem Schwerpunkt Netzhauterkrankungen und verfügt über langjährige klinische sowie wissenschaftliche Expertise in der Retinologie. Ihr Medizinstudium absolvierte sie an der Charité – Universitätsmedizin Berlin, wo sie

2014 promovierte. Die Facharztausbildung erfolgte an den Augenkliniken der Charité Berlin sowie an der Universitätsklinik Leipzig. Seit 2019 ist sie Fachärztin für Augenheilkunde. Im Jahr 2020 habilitierte sie sich im Fach Augenheilkunde. Seit 2021 ist sie Oberärztin an der Augenklinik der Universitätsklinik Leipzig. Seit 2023 ist sie als Chief Medical Officer für die Ocumeda GmbH tätig. Ihr klinischer Schwerpunkt liegt auf der Diagnostik und Therapie von

Netzhauterkrankungen. Darüber hinaus ist sie operativ im Bereich der Retinologie tätig. Neben ihrer klinischen Arbeit engagiert sich PD Dr. Busch intensiv in der wissenschaftlichen Forschung und hat mehr als 60 Publikationen in international renommierten Fachzeitschriften veröffentlicht.



Prof. Dr. med. Dipl.-Ing.
(FH) Hans-Jürgen Grein,
Lübeck, Plön

Hans-Jürgen Grein begann seine berufliche Laufbahn mit einer Ausbildung zum Augenoptiker und studierte anschließend Augenoptik an der Hochschule Aalen. Nach dem Medizinstudium und einer ophthalmologischen Ausbildung an der Universität Würzburg übernahm er von 2001 bis 2007 eine Professur an der Fachhochschule Jena. Im Anschluss folgte er einem Ruf an die Technische Hochschule Lübeck. Dort leitete er zunächst den in Kooperation mit der Fielmann Akademie Schloss Plön durchgeführten Bachelorstudiengang Augenoptik und Optometrie, der später in den Studienbereich Medizinische Optik überführt wurde. Neben seiner Lehrtätigkeit an der TH Lübeck ist er bis heute Dozent sowie Leiter Wissenschaft an der Fielmann Akademie Schloss Plön. Seine Lehrgebiete umfassen Allgemeine Anatomie und Physiologie, Anatomie und Pathologie des Sehsystems, Physiologische Optik sowie Optometrie. Seit 2007 konzipiert und organisiert er zudem die Fielmann Akademie Kolloquien. Sein wissenschaftliches Interesse gilt unter anderem den Methoden der Refraktionsbestimmung sowie den Einflüssen von Licht auf okuläre und systemische Pathologien.



Frank Havenstein,
Augenoptikermeister,
Karlsfeld

Frank Havenstein, staatlich geprüfter Augenoptiker und Augenoptikermeister mit 40 Jahren Branchenerfahrung, davon über 30 Jahre erfolgreich selbstständig tätig. Als Dozent vermittelt er fundierte fachliche Expertise in verschiedenen Bereichen der Augenoptik, ist ausgewiesener Kontaktlinsen-Spezialist und berät als Consultant Augenoptikbetriebe strategisch. Sein aktueller Schwerpunkt liegt auf innovativer KI-gestützter Netzhautanalyse (Oculomics) – als zukunftsweisende Schnittstelle zwischen Augenoptik, Technologie und Gesundheitsprävention.

Anmeldung

Die Teilnahme am Web-Seminar ist gebührenfrei. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail mit den Zugangsdaten zum Web-Seminar. Mit diesem Link können Sie den virtuellen Konferenzraum (via Zoom) am 15. April 2026, ab ca. 18:20 Uhr betreten.

> **Onlineanmeldung** (Bitte anklicken)

Organisation

Rheinperformance
Schorlemerstraße 19 · 41464 Neuss
mail@stream.rheinperformance.de